

und Erweiterung des deutschen Zollvereins, Handels- und Schiffahrtsverträge, Ablösung des dänischen Sundzolles u. s. w. Kunst und Wissenschaft erfreuten sich einer besonderen Zuneigung und Pflege des Königes (Ausbau der Marienburg in Preußen und des Doms zu Köln, neues Museum in Berlin), und auf dem kirchlichen Gebiete ist seit Herstellung der vorübergehend (1848) gestörten inneren Ruhe ein neues, kräftigeres Leben erwacht, namentlich erhielt die evangelische Kirche eine selbständigere Verwaltung ihrer inneren Angelegenheiten durch die Gründung des evangelischen Ober-Kirchenrathes (1850).

§. 16.

Wilhelm I., seit (2. Jan.) 1861.

Zum zweiten Male folgte in der Dynastie Hohenzollern ein Bruder dem ältern Bruder. Nachdem er mehr als zwei Jahre für den erkrankten Bruder die Regentschaft geführt hatte, begann er seine Selbstregierung mit einer umfassenden Umgestaltung des Kriegsheeres und mit der Ausführung der (schon vor 50 J. in Aussicht genommenen) Ausgleichung der Grundsteuer.